

Information für die Anwohnerinnen und Anwohner

Neue temporäre Unterkunft für Geflüchtete aus der Ukraine an der Plattenstrasse 10



Aussenansicht Plattenstrasse 10, 8032 Zürich

Zürich, 16. Mai 2022

Neue temporäre Unterkunft für Geflüchtete

Das ehemalige Personalhaus des Universitätsspitals Zürich an der Plattenstrasse 10 steht aktuell leer. Ab Mitte Mai 2022 bis Ende Januar 2023 dient das Gebäude als Unterkunft für bis zu 180 Geflüchtete aus der Ukraine.

Seit März 2022 kommen viele Geflüchtete aus der Ukraine in die Schweiz. Die Stadt Zürich nimmt diese Personen mit Schutzstatus S im Rahmen des kommunalen Kontingents auf. Die AOZ ist eine Fachorganisation der Stadt Zürich und nimmt alle Aufgaben des Asylbereichs wahr, für welche die Stadt Zürich zuständig ist. Da die Unterbringung dieser Personen im regulären städtischen Wohnungsmarkt in der gebotenen Eile nicht möglich ist, bieten auch kurzzeitige Zwischennutzungen von Gebäuden eine Alternative.

Beim Hochhaus an der Plattenstrasse 10 handelt es sich um eine ehemalige Personalunterkunft des Universitätsspitals Zürich, die 1959 gebaut wurde. Careum hat letztes Jahr eine langfristige Mietvereinbarung mit dem Universitätsspital Zürich unterzeichnet und will das Gebäude, das sich unmittelbar neben dem eigenen Campus befindet, sanieren und umnutzen. Der Baustart ist im Februar 2023 vorgesehen. Bis dahin soll das Hochhaus nun vorübergehend als Unterkunft für Geflüchtete dienen.

In der Unterkunft gibt es grössere Wohneinheiten, in denen sich mehrere Personen die Kochgelegenheiten und Sanitäranlagen teilen. Aus Brandschutzgründen werden 10 der insgesamt 19 Geschosse des Hochhauses als Wohnraum für Geflüchtete genutzt.

In die Unterkunft werden sukzessive Einzelpersonen sowie auch Familien einziehen, die der Stadt Zürich zugewiesen worden sind und in einem Übergangszentrum wohnen. Die Kinder besuchen den Kindergarten bzw. die öffentlichen Schulen. Da es sich um individuellen Wohnraum handelt, in welchem die Geflüchteten selbstständig wohnen, ist keine permanente Betreuung der AOZ vor Ort. Die Mitarbeitenden der AOZ sind jedoch punktuell anwesend und unterstützen die Bewohner/innen im Zusammenleben. Zudem werden die Personen von der AOZ Sozialberatung finanziell sowie durch Integrationsfördermassnahmen unterstützt.

Alle Informationen rund um die Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine finden Sie unter www.aoz.ch/ukraine-info

Der AOZ ist die gute Einbindung der Unterkunft und ihrer Bewohner/innen im Quartier ein wichtiges Anliegen. Bei Fragen oder Hinweisen aus dem Quartier können Sie sich jederzeit telefonisch oder per Mail melden.

Kontakt

Ukraine-Hotline, 044 415 60 10 (Mo – Fr: 8.30 – 12.30 Uhr)

ukraine@aoz.ch, www.aoz.ch/ukraine-info

AOZ